

433700-2026 - Wettbewerb

Deutschland – IT-Dienste: Beratung, Software-Entwicklung, Internet und Hilfestellung –
Rahmenvertrag Dienstleistungen im Bereich Netzwerkadministration (Backbone- und Access-
Bereich) mit Schwerpunkt Netzwerk / Kryptierung

OJ S 120/2026 25/06/2026

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Informationstechnikzentrum Bund (ITZBund)

E-Mail: vergaben@itzbund.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer zentralen Regierungsbehörde kontrollierte Einrichtung
des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Rahmenvertrag Dienstleistungen im Bereich Netzwerkadministration (Backbone- und
Access-Bereich) mit Schwerpunkt Netzwerk / Kryptierung

Beschreibung: Das ITZBund benötigt Unterstützung im Bereich Administration und
Weiterentwicklung des ITZBund-Netzes (WAN) im Backbone- und Access-Bereich mit
Schwerpunkt auf Netzwerk und Kryptierung. Diese Unterstützungsleistungen sollen von
entsprechend qualifiziertem Personal erbracht werden. Ziel der Ausschreibung ist es, je einen
Rahmenvertrag in 2 Losen zur Beauftragung entsprechender Unterstützungsleistungen
abzuschließen

Kennung des Verfahrens: 217ac1f2-03ff-4a66-b94c-37853434dedf

Interne Kennung: Z42-2026-0025

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 72000000 IT-Dienste: Beratung, Software-Entwicklung, Internet und
Hilfestellung

2.1.2. Erfüllungsort

Land: Deutschland

Ort im betreffenden Land

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.5. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Höchstzahl der Lose, für die ein Bieter Angebote einreichen kann: 2

Auftragsbedingungen:

Höchstzahl der Lose, für die Aufträge an einen Bieter vergeben werden können: 2

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung, Auftragsunterlagen

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften:

Vorstehender Ausschlussgrund wurde nur beispielhaft ausgewählt. Es gelten alle zwingenden Ausschlussgründe nach § 123 GWB und alle fakultativen Ausschlussgründe nach § 124 GWB.

Korruption:

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung:

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen:

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung:

Betrug:

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels:

Zahlungsunfähigkeit:

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen:

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter:

Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren:

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren:

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens:

Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten:

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen:

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen:

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen:

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit:

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern:

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten:

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Netzwerk-Experten

Beschreibung: Folgende Unterstützungsleistungen werden vom Bieter in Los 1 erwartet: -

Third-Level-Support für WAN-Anbindungen in MPLS-Netzen - Betreuung eines MPLS-WAN mit mehr als 1000 Liegenschaften - Administration TACACS/ISE - Installation, Konfiguration und Betreuung von Routern und Switches (Cisco) - Installation, Konfiguration und Betreuung von WAN-Optimierern (Riverbed) - Betrieb einer WAN-Optimiererumgebung mittels SCC-Managementkonsole (Riverbed) - Aufbau von Testumgebungen mit vorgenannten Produkten - Incidentbearbeitung von Webtickets und ITSM-Software (BMC-Remedy, ServiceNow ESM) - Kenntnisse im ITIL-Umfeld - Fehlerdiagnose, Troubleshooting und Netzwerkanalyse - Bandbreitenanalyse /-auswertung mit Hilfe von Nagios, Grafana und Riverbed NetProfiler - QoS Bandbreitenmanagement - Netzwerkanalyse mit Sniffern - Erstellen und Pflege von Netz-Konzepten, Dokumentationen und Visio-Zeichnungen - Kabelmanagement und Gerätemanagement (mittels FNT Command) - Konfiguration von SSH, IPSec, NAT und Access-Listen - Pflege und Optimierung von IP-Adressmanagement (mittels EfficientIP

SOLIDserver) - Kenntnisse im OSI-7-Schichten-Modell, TCP/IP, UDP, http, TOS, QoS, VoIP, VPN, ICMP, RTP, DHCP, SNMP - Abhalten von (internen) Workshops zum Thema um den Wissenstransfer sicher zu stellen
Interne Kennung: LOT-0001

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 72000000 IT-Dienste: Beratung, Software-Entwicklung, Internet und Hilfestellung

5.1.2. Erfüllungsort

Land: Deutschland

Ort im betreffenden Land

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 48 Monate

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung, Auftragsunterlagen

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Zum Nachweis der technischen und beruflichen

Leistungsfähigkeit reichen Sie bitte mittels der Vorlage Referenzen eine geeignete Referenz in Bezug zur gegenständlichen Leistung ein. Die Leistungsbereiche umfassen dabei folgende

technischen Schwerpunkte: Installation, Konfiguration, Betreuung und Administration von

MPLS-WAN-Netzen mit mehr als 1000 Liegenschaften und mit den technischen

Schwerpunkten bei Komponenten von Cisco, Riverbed, Genua und Secunet. Stellen Sie Ihre

Leistungsfähigkeit für den Auftragsgegenstand und Ihre hierfür relevanten Erfahrungen

anhand der Referenzen dar. Im Falle von Bietergemeinschaften und Bietern, die andere

Unternehmen im Rahmen der Eignungsleihe einbinden ist im Vordruck Referenzen im Feld

"Referenz des Bewerbers / Bieters" der Leistungserbringer der Referenz, d.h. das betroffene

Mitglied der Bietergemeinschaft bzw. das eignungsverleihende Unternehmen, anzugeben.

Nutzen Sie die Vorlage Referenzen, soweit erforderlich, bitte mehrfach. Zu den Referenzen

sind insbesondere folgende Angaben zu machen: Beschreibung der ausgeführten

Leistungen, Wert des Auftrages in Euro, bezogen auf den maßgeblichen Referenzzeitraum,

Zeitraum der Leistungserbringung, Angabe der zuständigen Kontaktstelle bei der

Auftraggeberin der Referenz mit Anschrift und Kontaktdaten. Darüber hinaus gelten die

folgenden Mindestanforderungen an die benannten Referenzen: a) Der Auftragsgegenstand

umfasst Entwicklungs- und Unterstützungsleistungen im Bereich der Finanzverwaltung auf

Bundes- und/oder Landesebene b) Der Auftragsgegenstand umfasst folgende technische

Schwerpunkte: Installation, Konfiguration, Betreuung und Administration von MPLS-WAN-

Netzen mit mehr als 1000 Liegenschaften und mit den technischen Schwerpunkten bei Komponenten von Cisco, Riverbed, Genua und Secunet c) Die Referenz darf nicht älter als drei Jahre sein (maßgeblich ist das Datum der letzten Leistungserbringung - gerechnet bis zum Datum der Auftragsbekanntmachung); d) Die Referenz hat eine Mindestlaufzeit von 12 Monaten, etwaige Unterbrechungen der Leistungserbringung zählen nicht zur Mindestlaufzeit (maßgeblich ist die bis zum Datum der Auftragsbekanntmachung erreichte Laufzeit); Sofern es sich um eine Referenz handelt, die noch nicht abgeschlossen wurde, ist der bisher erreichte Leistungsstand anzugeben. Noch nicht realisierte Leistungsstände können nicht berücksichtigt werden. Es ist hier nur eine Referenz gefordert. Es ist Ihnen unbenommen, weitere Referenzen zu benennen. Da das Austauschen einer fehlerhaften Referenz durch eine nach Fristende nachgereichte bedingungsgemäße Referenz nicht möglich ist und in den entsprechenden Fällen den Ausschluss des Bieters nach sich zieht, empfiehlt die Vergabestelle des ITZBund, eine Liste von weiteren als bedingungsgemäß betrachteten Referenzen einzureichen. Das ITZBund behält sich vor, die angegebenen Referenzen zu verifizieren. Angaben, die einer Nachprüfung nicht standhalten, können zum Ausschluss vom Vergabeverfahren führen. Sofern Sie aus berechtigten Geheimhaltungsgründen geforderte Angaben nicht machen können, teilen Sie diese Gründe der Vergabestelle des ITZBund mit und legen Sie einen anderen geeigneten Nachweis der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit vor. Die Vergabestelle entscheidet sodann nach pflichtgemäßem Ermessen über die Anerkennung des Alternativnachweises. Sofern Sie diesbezüglich unsicher sind, kontaktieren Sie die Vergabestelle unbedingt rechtzeitig vor Ablauf der Angebotsfrist in Form einer Bieterfrage. Ein Nachfordern und Beibringen eines anderen (geeigneteren) Nachweises ist nach dem Angebotsausschluss aus vergaberechtlichen Gründen nicht mehr möglich. Bitte berücksichtigen Sie in jedem Fall, dass Sie bei einer Mindestanforderung an den Wert des Auftrags auch Margen angeben können (bspw. > 100.000 EUR oder zwischen 100.000 und 200.000 EUR).

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Zum Nachweis der personellen Leistungsfähigkeit geben Sie bitte in der Anlage "Eigenerklärung Fachkräfte" die Anzahl der technischen Fachkräfte an, die im Zusammenhang mit der Leistungserbringung eingesetzt werden sollen. Im Bereich Administration und Weiterentwicklung des ITZBund-Netzes (WAN) im Backbone- und Access-Bereich mit Schwerpunkt auf Netzwerk und Kryptierung wird folgende Mindestzahl pro Vertragsjahr gefordert: 4 technische Fachkräfte (VZÄ) je Los. Reichen Sie dazu bitte einen Nachweis in Form der ausgefüllten Anlage "Eigenerklärung Fachkräfte" ein. Im Falle von Bietergemeinschaften werden die Zahlen der Mitarbeitenden der jeweiligen Bieterkonstellation addiert. Im Falle von Bietern, die andere Unternehmen im Rahmen der Eignungslleihe einbinden, reicht jedes eignungsverleihende Unternehmen die ausgefüllte Anlage "Eigenerklärung Fachkräfte" ein. Es gelten daher die Mitarbeiterzahlen des jeweiligen eignungsverleihenden Unternehmens. Allgemeine Anforderungen an das externe Unterstützungspersonal: - Das seitens des Auftragnehmers eingeplante Personal muss, in entsprechender Personenzahl und Verteilung der Anforderungen, die Fähigkeiten für die aufgeführten Aufgaben besitzen. - Die Bereitschaft zur Teilnahme an Projektsitzungen zwischen dem Auftraggeber und dem Auftragnehmer bzw. mit Kunden des ITZBund am Sitz des Auftraggebers bzw. des jeweiligen Kunden des ITZBund muss gegeben sein. Eine grundsätzliche Bereitschaft zu Reisen muss daher gewährleistet sein. - Hilfsbereitschaft und eine klare Bereitschaft zur Kooperation mit den ITZBund-Beschäftigten sowie ein methodisches Vorgehen werden vorausgesetzt. - Sicherer Umgang mit den Microsoft Office-Produkten und Skype. - Das vom Auftragnehmer für die Leistungserbringung vorgesehene Personal muss fließend die mündliche und schriftliche Kommunikation in Deutsch (Niveau C2)

sowie Englisch auf dem Niveau zum Lesen und Verstehen einschlägiger technischer Fachliteratur und Dokumentation beherrschen. - Hinsichtlich des seitens des Auftragnehmers eingeplanten Personals wird die Bereitschaft zur Verpflichtung gemäß Verpflichtungsgesetz vorausgesetzt. - Hinsichtlich des seitens des Auftragnehmers eingeplanten Personals wird die Bereitschaft zur Verpflichtung auf das Datengeheimnis gemäß § 53 Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) vorausgesetzt. - Hinsichtlich des seitens des Auftragnehmers für die Leistungserbringung innerhalb der Rahmenvereinbarung eingeplanten Personals wird die Bereitschaft vorausgesetzt, sich auf Anforderung des Auftraggebers einer Sicherheitsüberprüfung Niveau Ü2 (Sabotage- und Geheimschutz) gemäß § 9 Sicherheitsüberprüfungsgesetz (SÜG) zu unterziehen. Für diesen Fall müssen Personen, die noch nicht sicherheitsüberprüft sind, zunächst beim Auftraggeber ein behördliches Führungszeugnis vorlegen. Etwaige für die Durchführung der Sicherheitsüberprüfung bzw. die Einholung des behördlichen Führungszeugnisses anfallenden Kosten werden vom Auftraggeber nicht erstattet. Eine eingeleitete, aber noch nicht abgeschlossene Sicherheitsüberprüfung ersetzt das behördliche Führungszeugnis nicht. - Vom eingesetzten Personal wird zudem eine proaktive und eigenständige Arbeitsweise im Rahmen der mit dem Einzelabruf beauftragten Aufgabenstellungen erwartet sowie, - gute Argumentations- und Konfliktfähigkeit bei dem gesamten durch den Dienstleister eingesetzten Personal und - selbständige Einarbeitung in die unterschiedlichen Projekt- und Verfahrensstrukturen

Fachliche Anforderungen: Fachlos 1: Netzwerk-Experten Die Fachkraft "Netzwerk-Experte" muss die folgenden Anforderungen erfüllen: a) Berufs- und Projekterfahrung: - mindestens 5 Jahre Berufserfahrung im Bereich Netzwerk WAN im Behördenumfeld, - mindestens 3 Jahre Berufserfahrung beim Betrieb eines MPLS-Netzwerk mit über 1000 Liegenschaften, - mindestens 3 Jahre Projekterfahrung bei der technischen und/oder fachlichen Weiterentwicklung von Netzwerken, - Siehe Anforderungen Kapitel 4.1 "Darstellung der Dienstleistungen" b) Praktische Erfahrungen in folgenden Bereichen: - Mindestens 5 Jahre praktische Erfahrung mit Geräten der Hersteller Cisco und Riverbed, - Siehe Anforderungen Kapitel 4.1 "Darstellung der Dienstleistungen" c) Praktische Kenntnisse in folgenden Tools / Technologien: - Kenntnisse und Erfahrungen im Bereich TACACS und ISE-Administration - Kenntnisse und Erfahrungen im Bereich Installation, Konfiguration und Betreuung von Cisco Routern und Switches - Kenntnisse und Erfahrungen im Bereich Installation, Konfiguration und Betreuung von Riverbed WAN-Optimierern - Kenntnisse und Erfahrungen im Aufbau und Betrieb einer Riverbed SCC Managementkonsole - Kenntnisse und Erfahrungen im Aufbau von Testumgebungen mit den vorgenannten Produkten von Cisco und Riverbed - Kenntnisse und Erfahrungen im Bereich Incidentbearbeitung von Webtickets und ITSM-Software (insbesondere BMC-Remedy bzw. ServiceNow ESM) - Kenntnisse und Erfahrungen im Bereich QoS Bandbreitenmanagement - Kenntnisse und Erfahrungen im Bereich Fehlerdiagnose, Troubleshooting, Netzwerkanalyse, Bandbreitenanalyse und Bandbreitenauswertung mit Hilfe von Nagios, Grafana und Riverbed NetProfiler sowie Netzwerkanalyse mit Sniffen. - Kenntnisse und Erfahrungen im Bereich Erstellen und Pflege von Netz-Konzepten sowie Dokumentationen und Visio-Zeichnungen - Kenntnisse und Erfahrungen im Bereich Kabelmanagement und Gerätemanagement mittels FNT Command - Kenntnisse und Erfahrungen im Bereich Konfiguration von SSH, IPSec, NAT und Access-Listen - Kenntnisse und Erfahrungen im Bereich Pflege und Optimierung von IP-Adressmanagement mittels EfficientIP SOLIDserver - Hervorragende Kenntnisse in OSI-7-Schichten-Modell, TCP/IP, UDP, http, TOS, QoS, VoIP, VPN, ICMP, RTP, DHCP, SNMP - Siehe Anforderungen Kapitel 4.1 "Darstellung der Dienstleistungen"

Kriterium: Techniker oder technische Stellen für die Qualitätskontrolle

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Aufgrund Zeichenanzahlbegrenzung wird das Feld zur "Techniker oder technische Stellen für die Qualitätskontrolle" für die Kriterien der "Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen" mitgenutzt: Fachlos 2: Kryptierungs-Experte Die Fachkraft "Kryptierungs-Experte" muss die folgenden Anforderungen erfüllen: a) Berufs- und Projekterfahrung: - mindestens 5 Jahre Berufserfahrung im Bereich Kryptierung WAN im Behördenumfeld, - mindestens 3 Jahre Berufserfahrung beim Betrieb eines MPLS-Netzwerk mit über 1000 Liegenschaften, - mindestens 3 Jahre Projekterfahrung bei der technischen und /oder fachlichen Weiterentwicklung von Netzwerken, b) Siehe Anforderungen Kapitel 4.1 "Darstellung der Dienstleistungen"Praktische Erfahrungen in folgenden Bereichen: - Mindestens 5 Jahre praktische Erfahrung mit Geräten der Hersteller Genua und Secunet, - Siehe Anforderungen Kapitel 4.1 "Darstellung der Dienstleistungen" c) Praktische Kenntnisse in folgenden Tools / Technologien: - Kenntnisse über Arbeitserbringungen im ITIL-Umfeld (Zertifizierung oder Erfahrung) - Kenntnisse und Erfahrungen im Bereich der Betreuung von MPLS-Netzen - Kenntnisse und Erfahrungen im Bereich Installation, Konfiguration und Betreuung von Secunet L2-SINA-Kryptierern - Kenntnisse und Erfahrungen im Bereich Installation, Konfiguration und Betreuung von Genua Genuscreens - Kenntnisse und Erfahrungen im Aufbau und Betrieb einer Genua Genucenter Managementumgebung - Kenntnisse und Erfahrungen im Aufbau von Testumgebungen mit den vorgenannten Produkten von Secunet und Genua - Kenntnisse und Erfahrungen im Bereich Incidentbearbeitung von Webtickets und ITSM-Software (insbesondere BMC-Remedy bzw. ServiceNow ESM) - Kenntnisse und Erfahrungen im Bereich Fehlerdiagnose, Troubleshooting, Netzwerkanalyse, Bandbreitenanalyse und Bandbreitenauswertung mit Hilfe von Nagios, Grafana und Riverbed NetProfiler - Kenntnisse und Erfahrungen im Bereich Erstellen und Pflege von Netz-Konzepten sowie Dokumentationen und Visio-Zeichnungen - Kenntnisse und Erfahrungen im Bereich Kabelmanagement und Gerätemanagement mittels FNT Command - Kenntnisse und Erfahrungen im Bereich Konfiguration von SSH, IPSec, NAT und Access-Listen - Kenntnisse und Erfahrungen im Bereich Pflege und Optimierung von IP Adressmanagement mittels EfficientIP SOLIDserver - Hervorragende Kenntnisse in OSI-7-Schichten-Modell, TCP/IP, UDP, http, TOS, QoS, VoIP, VPN, ICMP, RTP, DHCP, SNMP - Siehe Anforderungen Kapitel 4.1 "Darstellung der Dienstleistungen" Reichen Sie als Beleg für das Vorliegen der Anforderungen der technischen Leistungsfähigkeit die Eigenerklärung zur Anzahl der Fachkräfte mit der Anlage " Eigenerklärung Fachkräfte" ein.

Kriterium: Spezifischer Jahresumsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Zum Nachweis der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit ist der Gesamtumsatz/ Umsatz im Tätigkeitsbereich des Auftrags für die letzten drei Geschäftsjahre anzugeben. Der geforderte bereichsspezifische Netto-Mindestumsatz für jedes Geschäftsjahr beträgt 500.000 EUR (netto) je Los. Der Netto-Jahresumsatz ist dann bereichsspezifisch, wenn er sich auf die dargestellten Leistungsinhalte der Anlage "Leistungsbeschreibung" bezieht. Übersenden Sie bitte die ausgefüllte Anlage Eigenerklärung Umsatz, welche die jeweiligen Jahreswerte der letzten drei Geschäftsjahre vor Auftragsbekanntmachung belegt. Im Falle von Bietergemeinschaften werden die Umsätze der jeweiligen Bieterkonstellation addiert. Bei Vorliegen einer Bietergemeinschaft ist die Anlage Eigenerklärung Umsatz von dem bevollmächtigten Mitglied der Bietergemeinschaft für die jeweiligen Mitglieder der Bietergemeinschaft auszufüllen. Im Falle von Bietern, die andere Unternehmen im Rahmen der Eignungsleihe einbinden, ist der o.g. Mindestumsatz für die letzten drei Geschäftsjahre vom eignungsverleihenden Unternehmen anzugeben. Übersenden Sie bitte für jedes eignungsverleihendes Unternehmen die ausgefüllte Anlage Eigenerklärung Umsatz. Sofern Sie aus berechtigten Gründen die Unterlagen nicht beibringen können, teilen Sie diese Gründe der Vergabestelle des ITZBund mit und legen Sie einen anderen geeigneten

Nachweis der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit vor. Die Vergabestelle entscheidet sodann nach pflichtgemäßem Ermessen über die Anerkennung des Alternativnachweises. Sofern Sie diesbezüglich unsicher sind, kontaktieren Sie die Vergabestelle unbedingt rechtzeitig vor Ablauf der Angebotsfrist in Form einer Bewerber-/Bieterfrage. Ein Nachfordern und Beibringen eines anderen (geeigneteren) Nachweises ist nach dem Angebotsschluss aus vergaberechtlichen Gründen nicht mehr möglich. Wird auf mehrere Lose geboten, müssen die Mindestumsätze kumulativ erklärt werden.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Der Zuschlag wird auf das wirtschaftlichste bedingungsgemäße Angebot erteilt.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.evergabe-online.de/tenderdocuments.html?id=870780>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=870780>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 03/08/2026 12:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 60 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Der AG behält sich vor, die fehlenden Erklärungen und Nachweise soweit gesetzlich zulässig, bis zum Ablauf einer zu bestimmenden Nachfrist nachzufordern, ist hierzu jedoch nicht verpflichtet (Unterlagen gemäß § 56 Abs. 2 VgV und/oder § 36 Abs. 1 VgV)

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 03/08/2026 12:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Höchstzahl der Teilnehmer: 1

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Bundes

Informationen über die Überprüfungsfristen: Die Vergabekammer leitet ein

Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse am Auftrag hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Abs. 6 GWB durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. Der Antrag ist unzulässig, soweit 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Der Antrag ist schriftlich bei der Vergabekammer einzureichen und unverzüglich zu begründen.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:
Informationstechnikzentrum Bund (ITZBund)

5.1. Los: LOT-0002

Titel: Kryptierungs-Experten

Beschreibung: Folgende Unterstützungsleistungen werden vom Bieter in Los 2 erwartet: - Third-Level-Support für WAN-Anbindungen in MPLS-Netzen - Betreuung eines MPLS-WAN mit mehr als 1000 Liegenschaften - Installation, Konfiguration und Betreuung von Genuscreens (Genua) - Betrieb einer Kryptierumgebung mittels Genucenter (Genua) - Installation, Konfiguration und Betreuung von Layer-2-Kryptierern (Secunet) - Aufbau von Testumgebungen mit vorgenannten Produkten - Incidentbearbeitung von Webtickets und ITSM-Software (BMC-Remedy, ServiceNow ESM) - Kenntnisse im ITIL-Umfeld - Fehlerdiagnose, Troubleshooting und Netzwerkanalyse - Bandbreitenanalyse /-auswertung mit Hilfe von Nagios, Grafana und Riverbed NetProfiler - Erstellen und Pflege von Krypto-Konzepten, Dokumentationen und Visio-Zeichnungen - Kabelmanagement und Gerätemanagement (mittels FNT Command) - Konfiguration von SSH, IPSec, NAT und Access-Listen - Pflege und Optimierung von IP-Adressmanagement (mittels EfficientIP SOLIDserver) - Kenntnisse im OSI-7-Schichten-Modell, TCP/IP, UDP, http, TOS, QoS, VoIP, VPN, ICMP, RTP, DHCP, SNMP - Abhalten von (internen) Workshops zum Thema um den Wissenstransfer sicher zu stellen

Interne Kennung: LOT-0002

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 72000000 IT-Dienste: Beratung, Software-Entwicklung, Internet und Hilfestellung

5.1.2. Erfüllungsort

Land: Deutschland
Ort im betreffenden Land

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 48 Monate

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung, Auftragsunterlagen

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Zum Nachweis der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit reichen Sie bitte mittels der Vorlage Referenzen eine geeignete Referenz in Bezug zur gegenständlichen Leistung ein. Die Leistungsbereiche umfassen dabei folgende technischen Schwerpunkte: Installation, Konfiguration, Betreuung und Administration von MPLS-WAN-Netzen mit mehr als 1000 Liegenschaften und mit den technischen Schwerpunkten bei Komponenten von Cisco, Riverbed, Genua und Secunet. Stellen Sie Ihre Leistungsfähigkeit für den Auftragsgegenstand und Ihre hierfür relevanten Erfahrungen anhand der Referenzen dar. Im Falle von Bietergemeinschaften und Bietern, die andere Unternehmen im Rahmen der Eignungsleihe einbinden ist im Vordruck Referenzen im Feld "Referenz des Bewerbers / Bieters" der Leistungserbringer der Referenz, d.h. das betroffene Mitglied der Bietergemeinschaft bzw. das eignungsverleihende Unternehmen, anzugeben. Nutzen Sie die Vorlage Referenzen, soweit erforderlich, bitte mehrfach. Zu den Referenzen sind insbesondere folgende Angaben zu machen: Beschreibung der ausgeführten Leistungen, Wert des Auftrages in Euro, bezogen auf den maßgeblichen Referenzzeitraum, Zeitraum der Leistungserbringung, Angabe der zuständigen Kontaktstelle bei der Auftraggeberin der Referenz mit Anschrift und Kontaktdaten. Darüber hinaus gelten die folgenden Mindestanforderungen an die benannten Referenzen: a) Der Auftragsgegenstand umfasst Entwicklungs- und Unterstützungsleistungen im Bereich der Finanzverwaltung auf Bundes- und/oder Landesebene b) Der Auftragsgegenstand umfasst folgende technische Schwerpunkte: Installation, Konfiguration, Betreuung und Administration von MPLS-WAN-Netzen mit mehr als 1000 Liegenschaften und mit den technischen Schwerpunkten bei Komponenten von Cisco, Riverbed, Genua und Secunet c) Die Referenz darf nicht älter als drei Jahre sein (maßgeblich ist das Datum der letzten Leistungserbringung - gerechnet bis zum Datum der Auftragsbekanntmachung); d) Die Referenz hat eine Mindestlaufzeit von 12 Monaten, etwaige Unterbrechungen der Leistungserbringung zählen nicht zur Mindestlaufzeit (maßgeblich ist die bis zum Datum der Auftragsbekanntmachung erreichte Laufzeit); Sofern es sich um eine Referenz handelt, die noch nicht abgeschlossen wurde, ist der bisher erreichte Leistungsstand anzugeben. Noch nicht realisierte Leistungsstände können nicht berücksichtigt werden. Es ist hier nur eine Referenz gefordert. Es ist Ihnen unbenommen, weitere Referenzen zu benennen. Da das Austauschen einer fehlerhaften Referenz durch eine

nach Fristende nachgereichte bedingungsgemäße Referenz nicht möglich ist und in den entsprechenden Fällen den Ausschluss des Bieters nach sich zieht, empfiehlt die Vergabestelle des ITZBund, eine Liste von weiteren als bedingungsgemäß betrachteten Referenzen einzureichen. Das ITZBund behält sich vor, die angegebenen Referenzen zu verifizieren. Angaben, die einer Nachprüfung nicht standhalten, können zum Ausschluss vom Vergabeverfahren führen. Sofern Sie aus berechtigten Geheimhaltungsgründen geforderte Angaben nicht machen können, teilen Sie diese Gründe der Vergabestelle des ITZBund mit und legen Sie einen anderen geeigneten Nachweis der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit vor. Die Vergabestelle entscheidet sodann nach pflichtgemäßem Ermessen über die Anerkennung des Alternativnachweises. Sofern Sie diesbezüglich unsicher sind, kontaktieren Sie die Vergabestelle unbedingt rechtzeitig vor Ablauf der Angebotsfrist in Form einer Bieterfrage. Ein Nachfordern und Beibringen eines anderen (geeigneteren) Nachweises ist nach dem Angebotsausschluss aus vergaberechtlichen Gründen nicht mehr möglich. Bitte berücksichtigen Sie in jedem Fall, dass Sie bei einer Mindestanforderung an den Wert des Auftrags auch Margen angeben können (bspw. > 100.000 EUR oder zwischen 100.000 und 200.000 EUR).

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Zum Nachweis der personellen Leistungsfähigkeit geben Sie bitte in der Anlage "Eigenerklärung Fachkräfte" die Anzahl der technischen Fachkräfte an, die im Zusammenhang mit der Leistungserbringung eingesetzt werden sollen. Im Bereich Administration und Weiterentwicklung des ITZBund-Netzes (WAN) im Backbone- und Access-Bereich mit Schwerpunkt auf Netzwerk und Kryptierung wird folgende Mindestzahl pro Vertragsjahr gefordert: 4 technische Fachkräfte (VZÄ) je Los. Reichen Sie dazu bitte einen Nachweis in Form der ausgefüllten Anlage "Eigenerklärung Fachkräfte" ein. Im Falle von Bietergemeinschaften werden die Zahlen der Mitarbeitenden der jeweiligen Bieterkonstellation addiert. Im Falle von Bietern, die andere Unternehmen im Rahmen der Eignungsleihe einbinden, reicht jedes eignungsverleihende Unternehmen die ausgefüllte Anlage "Eigenerklärung Fachkräfte" ein. Es gelten daher die Mitarbeiterzahlen des jeweiligen eignungsverleihenden Unternehmens. Allgemeine Anforderungen an das externe Unterstützungspersonal: - Das seitens des Auftragnehmers eingeplante Personal muss, in entsprechender Personenzahl und Verteilung der Anforderungen, die Fähigkeiten für die aufgeführten Aufgaben besitzen. - Die Bereitschaft zur Teilnahme an Projektsitzungen zwischen dem Auftraggeber und dem Auftragnehmer bzw. mit Kunden des ITZBund am Sitz des Auftraggebers bzw. des jeweiligen Kunden des ITZBund muss gegeben sein. Eine grundsätzliche Bereitschaft zu Reisen muss daher gewährleistet sein. - Hilfsbereitschaft und eine klare Bereitschaft zur Kooperation mit den ITZBund-Beschäftigten sowie ein methodisches Vorgehen werden vorausgesetzt. - Sicherer Umgang mit den Microsoft Office-Produkten und Skype. - Das vom Auftragnehmer für die Leistungserbringung vorgesehene Personal muss fließend die mündliche und schriftliche Kommunikation in Deutsch (Niveau C2) sowie Englisch auf dem Niveau zum Lesen und Verstehen einschlägiger technischer Fachliteratur und Dokumentation beherrschen. - Hinsichtlich des seitens des Auftragnehmers eingeplanten Personals wird die Bereitschaft zur Verpflichtung gemäß Verpflichtungsgesetz vorausgesetzt. - Hinsichtlich des seitens des Auftragnehmers eingeplanten Personals wird die Bereitschaft zur Verpflichtung auf das Datengeheimnis gemäß § 53 Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) vorausgesetzt. - Hinsichtlich des seitens des Auftragnehmers für die Leistungserbringung innerhalb der Rahmenvereinbarung eingeplanten Personals wird die Bereitschaft vorausgesetzt, sich auf Anforderung des Auftraggebers einer Sicherheitsüberprüfung Niveau Ü2 (Sabotage- und Geheimschutz) gemäß § 9 Sicherheitsüberprüfungsgesetz (SÜG) zu unterziehen. Für diesen Fall müssen Personen, die

noch nicht sicherheitsüberprüft sind, zunächst beim Auftraggeber ein behördliches Führungszeugnis vorlegen. Etwaige für die Durchführung der Sicherheitsüberprüfung bzw. die Einholung des behördlichen Führungszeugnisses anfallenden Kosten werden vom Auftraggeber nicht erstattet. Eine eingeleitete, aber noch nicht abgeschlossene Sicherheitsüberprüfung ersetzt das behördliche Führungszeugnis nicht. - Vom eingesetzten Personal wird zudem eine proaktive und eigenständige Arbeitsweise im Rahmen der mit dem Einzelabruf beauftragten Aufgabenstellungen erwartet sowie, - gute Argumentations- und Konfliktfähigkeit bei dem gesamten durch den Dienstleister eingesetzten Personal und - selbständige Einarbeitung in die unterschiedlichen Projekt- und Verfahrensstrukturen

Fachliche Anforderungen: Fachlos 1: Netzwerk-Experten Die Fachkraft "Netzwerk-Experte" muss die folgenden Anforderungen erfüllen: a) Berufs- und Projekterfahrung: - mindestens 5 Jahre Berufserfahrung im Bereich Netzwerk WAN im Behördenumfeld, - mindestens 3 Jahre Berufserfahrung beim Betrieb eines MPLS-Netzwerk mit über 1000 Liegenschaften, - mindestens 3 Jahre Projekterfahrung bei der technischen und/oder fachlichen Weiterentwicklung von Netzwerken, - Siehe Anforderungen Kapitel 4.1 "Darstellung der Dienstleistungen" b) Praktische Erfahrungen in folgenden Bereichen: - Mindestens 5 Jahre praktische Erfahrung mit Geräten der Hersteller Cisco und Riverbed, - Siehe Anforderungen Kapitel 4.1 "Darstellung der Dienstleistungen" c) Praktische Kenntnisse in folgenden Tools / Technologien: - Kenntnisse und Erfahrungen im Bereich TACACS und ISE-Administration - Kenntnisse und Erfahrungen im Bereich Installation, Konfiguration und Betreuung von Cisco Routern und Switches - Kenntnisse und Erfahrungen im Bereich Installation, Konfiguration und Betreuung von Riverbed WAN-Optimierern - Kenntnisse und Erfahrungen im Aufbau und Betrieb einer Riverbed SCC Managementkonsole - Kenntnisse und Erfahrungen im Aufbau von Testumgebungen mit den vorgenannten Produkten von Cisco und Riverbed - Kenntnisse und Erfahrungen im Bereich Incidentbearbeitung von Webtickets und ITSM-Software (insbesondere BMC-Remedy bzw. ServiceNow ESM) - Kenntnisse und Erfahrungen im Bereich QoS Bandbreitenmanagement - Kenntnisse und Erfahrungen im Bereich Fehlerdiagnose, Troubleshooting, Netzwerkanalyse, Bandbreitenanalyse und Bandbreitenauswertung mit Hilfe von Nagios, Grafana und Riverbed NetProfiler sowie Netzwerkanalyse mit Sniffern. - Kenntnisse und Erfahrungen im Bereich Erstellen und Pflege von Netz-Konzepten sowie Dokumentationen und Visio-Zeichnungen - Kenntnisse und Erfahrungen im Bereich Kabelmanagement und Gerätemanagement mittels FNT Command - Kenntnisse und Erfahrungen im Bereich Konfiguration von SSH, IPSec, NAT und Access-Listen - Kenntnisse und Erfahrungen im Bereich Pflege und Optimierung von IP-Adressmanagement mittels EfficientIP SOLIDserver - Hervorragende Kenntnisse in OSI-7-Schichten-Modell, TCP/IP, UDP, http, TOS, QoS, VoIP, VPN, ICMP, RTP, DHCP, SNMP - Siehe Anforderungen Kapitel 4.1 "Darstellung der Dienstleistungen"

Kriterium: Techniker oder technische Stellen für die Qualitätskontrolle

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Aufgrund Zeichenanzahlbegrenzung wird das Feld zur "Techniker oder technische Stellen für die Qualitätskontrolle" für die Kriterien der "Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen" mitgenutzt: Fachlos 2: Kryptierungs-Experte Die Fachkraft "Kryptierungs-Experte" muss die folgenden Anforderungen erfüllen: a) Berufs- und Projekterfahrung: - mindestens 5 Jahre Berufserfahrung im Bereich Kryptierung WAN im Behördenumfeld, - mindestens 3 Jahre Berufserfahrung beim Betrieb eines MPLS-Netzwerk mit über 1000 Liegenschaften, - mindestens 3 Jahre Projekterfahrung bei der technischen und /oder fachlichen Weiterentwicklung von Netzwerken, b) Siehe Anforderungen Kapitel 4.1 "Darstellung der Dienstleistungen" Praktische Erfahrungen in folgenden Bereichen: - Mindestens 5 Jahre praktische Erfahrung mit Geräten der Hersteller Genua und Secunet, - Siehe Anforderungen Kapitel 4.1 "Darstellung der Dienstleistungen" c) Praktische Kenntnisse

in folgenden Tools / Technologien: - Kenntnisse über Arbeitserbringungen im ITIL-Umfeld (Zertifizierung oder Erfahrung) - Kenntnisse und Erfahrungen im Bereich der Betreuung von MPLS-Netzen - Kenntnisse und Erfahrungen im Bereich Installation, Konfiguration und Betreuung von Secunet L2-SINA-Kryptierern - Kenntnisse und Erfahrungen im Bereich Installation, Konfiguration und Betreuung von Genua Genuscreens - Kenntnisse und Erfahrungen im Aufbau und Betrieb einer Genua Genucenter Managementumgebung - Kenntnisse und Erfahrungen im Aufbau von Testumgebungen mit den vorgenannten Produkten von Secunet und Genua - Kenntnisse und Erfahrungen im Bereich Incidentbearbeitung von Webtickets und ITSM-Software (insbesondere BMC-Remedy bzw. ServiceNow ESM) - Kenntnisse und Erfahrungen im Bereich Fehlerdiagnose, Troubleshooting, Netzwerkanalyse, Bandbreitenanalyse und Bandbreitenauswertung mit Hilfe von Nagios, Grafana und Riverbed NetProfiler - Kenntnisse und Erfahrungen im Bereich Erstellen und Pflege von Netz-Konzepten sowie Dokumentationen und Visio-Zeichnungen - Kenntnisse und Erfahrungen im Bereich Kabelmanagement und Gerätemanagement mittels FNT Command - Kenntnisse und Erfahrungen im Bereich Konfiguration von SSH, IPSec, NAT und Access-Listen - Kenntnisse und Erfahrungen im Bereich Pflege und Optimierung von IP Adressmanagement mittels EfficientIP SOLIDserver - Hervorragende Kenntnisse in OSI-7-Schichten-Modell, TCP/IP, UDP, http, TOS, QoS, VoIP, VPN, ICMP, RTP, DHCP, SNMP - Siehe Anforderungen Kapitel 4.1 "Darstellung der Dienstleistungen" Reichen Sie als Beleg für das Vorliegen der Anforderungen der technischen Leistungsfähigkeit die Eigenerklärung zur Anzahl der Fachkräfte mit der Anlage " Eigenerklärung Fachkräfte" ein.

Kriterium: Spezifischer Jahresumsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Zum Nachweis der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit ist der Gesamtumsatz/ Umsatz im Tätigkeitsbereich des Auftrags für die letzten drei Geschäftsjahre anzugeben. Der geforderte bereichsspezifische Netto-Mindestumsatz für jedes Geschäftsjahr beträgt 500.000 EUR (netto) je Los. Der Netto-Jahresumsatz ist dann bereichsspezifisch, wenn er sich auf die dargestellten Leistungsinhalte der Anlage "Leistungsbeschreibung" bezieht. Übersenden Sie bitte die ausgefüllte Anlage Eigenerklärung Umsatz, welche die jeweiligen Jahreswerte der letzten drei Geschäftsjahre vor Auftragsbekanntmachung belegt. Im Falle von Bietergemeinschaften werden die Umsätze der jeweiligen Bieterkonstellation addiert. Bei Vorliegen einer Bietergemeinschaft ist die Anlage Eigenerklärung Umsatz von dem bevollmächtigten Mitglied der Bietergemeinschaft für die jeweiligen Mitglieder der Bietergemeinschaft auszufüllen. Im Falle von Bietern, die andere Unternehmen im Rahmen der Eignungsleihe einbinden, ist der o.g. Mindestumsatz für die letzten drei Geschäftsjahre vom eignungsverleihenden Unternehmen anzugeben. Übersenden Sie bitte für jedes eignungsverleihendes Unternehmen die ausgefüllte Anlage Eigenerklärung Umsatz. Sofern Sie aus berechtigten Gründen die Unterlagen nicht beibringen können, teilen Sie diese Gründe der Vergabestelle des ITZBund mit und legen Sie einen anderen geeigneten Nachweis der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit vor. Die Vergabestelle entscheidet sodann nach pflichtgemäßem Ermessen über die Anerkennung des Alternativnachweises. Sofern Sie diesbezüglich unsicher sind, kontaktieren Sie die Vergabestelle unbedingt rechtzeitig vor Ablauf der Angebotsfrist in Form einer Bewerber-/Bieterfrage. Ein Nachfordern und Beibringen eines anderen (geeigneteren) Nachweises ist nach dem Angebotsschluss aus vergaberechtlichen Gründen nicht mehr möglich. Wird auf mehrere Lose geboten, müssen die Mindestumsätze kumulativ erklärt werden.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Der Zuschlag wird auf das wirtschaftlichste bedingungsgemäße Angebot erteilt.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.evergabe-online.de/tenderdocuments.html?id=870780>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=870780>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 03/08/2026 12:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 60 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Der AG behält sich vor, die fehlenden Erklärungen und Nachweise soweit gesetzlich zulässig, bis zum Ablauf einer zu bestimmenden Nachfrist nachzufordern, ist hierzu jedoch nicht verpflichtet (Unterlagen gemäß § 56 Abs. 2 VgV und/oder § 36 Abs. 1 VgV)

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 03/08/2026 12:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Höchstzahl der Teilnehmer: 1

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Bundes

Informationen über die Überprüfungsfristen: Die Vergabekammer leitet ein

Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse am Auftrag hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Abs. 6 GWB durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden

entstanden ist oder zu entstehen droht. Der Antrag ist unzulässig, soweit 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Der Antrag ist schriftlich bei der Vergabekammer einzureichen und unverzüglich zu begründen. Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Informationstechnikzentrum Bund (ITZBund)

8. Organisationen

8.1. ORG-7001

Offizielle Bezeichnung: Informationstechnikzentrum Bund (ITZBund)

Registrierungsnummer: 9911820259

Postanschrift: Bernkasteler Straße 8

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53175

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Arbeitsbereich Z 42 - Förmliche Vergabeverfahren

E-Mail: vergaben@itzbund.de

Telefon: +49 228-99680-0

Fax: +49 228-99680-186200

Internetadresse: <https://www.itzbund.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-7004

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Bundes

Registrierungsnummer: t:022894990

Postanschrift: Kaiser-Friedrich-Str. 16

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53113

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: vk@bundeskartellamt.bund.de

Telefon: +49 2289499-0

Fax: +49 2289499-163

Internetadresse: <http://www.bundeskartellamt.de>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-7005

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: b3057ac5-540d-42c1-815f-2c9f935662cf - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 24/06/2026 15:36:45 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 433700-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 120/2026

Datum der Veröffentlichung: 25/06/2026